

Internship bei GMS in Chicago

Jennifer Jager

Jennifer Jager von der Hochschule Heilbronn absolvierte ein siebenmonatiges Praktikum bei dem Unternehmen Global Management Services (GMS) in Chicago, Illinois. Während ihres Aufenthaltes in den USA gewann sie nicht nur wertvolle Einblicke in das amerikanische Arbeitsleben, sondern lernte auch viel über den *American Way of Life*.

Fremde Kulturen und Länder haben mich schon immer interessiert. Auch aus diesem Grund entschloss ich mich vor gut zwei Jahren dazu, ein Tourismusstudium zu beginnen. Die internationale Ausrichtung dieses Studiums, aber auch meine persönliche Neugierde motivierten mich dazu, so viel Auslandserfahrung wie möglich in mein Studium zu integrieren.

Nach meinem Auslandssemester an der Universidad de Granada in Spanien wollte ich mein Praxissemester daher unbedingt in einem englischsprachigen Land absolvieren. Die USA waren dafür mein absoluter Favorit und ich setzte alles daran, einen Praktikumsplatz in den Vereinigten Staaten zu finden. Der Bewerbungsprozess stellte sich als sehr schwierig heraus. Zu Beginn war er durch reichlich Frustration gekennzeichnet, da viele Unternehmen entweder keine Praktikanten suchten oder die Bewerbungen einfach im Sande verliefen. Über die Internetseite meiner Hochschule stieß ich auf die Steuben-Schurz-Gesellschaft und beschloss, diese Chance zu nutzen. In meiner Bewerbung sollte ich möglichst detailliert mein Profil und meine Vorstellungen bezüglich des Praktikums beschreiben. Heute weiß ich dieses Vorgehen sehr zu schätzen, da das vermittelte Praktikum genau meinem persönlichen Hintergrund und meinen Vorstellungen entspricht.



Nach einem Interview mit Frau Juliane Adameit erhielt ich kurze Zeit später das Praktikumsangebot von dem Unternehmen GMS in Chicago. Meine Entscheidung war schnell getroffen, das Praktikum und der Aufgabenbereich schienen perfekt zu mir zu passen. Nach einem kurzen Interview mit dem CEO von GMS, Mr. Hanson Ansary, erhielt ich die endgültige Praktikumszusage und konnte mein Glück kaum fassen. Nach dem Erhalt der Zusage begann ich sofort mit der Beantragung des Visums – ein langwieriger und aufwendiger Prozess.

Auch hierbei unterstützte mich die Steuben-Schurz-Gesellschaft mit wertvollen Tipps. Ich erhielt mein Visum wenige Tage vor meiner Ausreise in die USA und nach den letzten Vorbereitungen ging es am 8. August 2011 endlich los - mein Abenteuer USA hatte begonnen!

Ich hatte das große Glück, während meiner ersten Zeit in Chicago bei entfernten Verwandten unterzukommen, die in einem kleinen Vorort von Chicago wohnten. Die Wohnungssuche gestaltete sich nicht ganz einfach,

schliesslich fand ich aber eine schöne Wohnung, die ich mit zwei Studenten teilte. Die Miet- und Lebenshaltungskosten sind in Chicago sehr hoch, die Kostenbelastung hatte ich zugegebenermaßen etwas unterschätzt. Mit meinem Gehalt von \$500 konnte ich nicht einmal meine Miete zahlen. Ohne die Unterstützung meiner Eltern hätte ich meinen Aufenthalt in den USA also nicht finanzieren können.

GMS ist eine Destination Management bzw. Event Planning Company und operiert in der Tourismusbranche. Die Haupttätigkeit besteht in der Organisation von



Chicago River, vor dem Umzug in den Loop lag unser Büro in einem der Hochhäuser gleich neben dem Fluss

Geschäftsreisen für andere Unternehmen. Dabei konzentriert sich GMS aber nicht nur auf Chicago, sondern ist im gesamten amerikanischen Markt tätig und organisiert Geschäftsreisen nach New York, San Francisco, Miami, Las Vegas etc. Zu den Kunden gehören Unternehmen weltweit.

Meine Aufgaben umfassten v.a. Recherche- und Organisationstätigkeiten und das Entwerfen von Angeboten, den sogenannten *Proposals*, in Power Point. Diese Angebote umfassten meist Vorschläge -2-

-2- Jennifer Jager: Internship bei GMS in Chicago

zu möglichen Veranstaltungsorten für Meetings und Events, verschiedenen Hotels und Restaurants und Freizeitaktivitäten.

Die ersten Angebotsentwürfe wurden dann immer weiter den Änderungswünschen des Kunden bis zu dessen vollständiger Zufriedenheit angepasst. Insgesamt erforderte meine Arbeit viel Kreativität und Organisationsvermögen, da sich bereits kleinste Fehler in der Eventplanung katastrophal auf den gesamten Ablauf der Geschäftsreise auswirken können. Ich habe meine

Arbeit sehr gemocht, habe viel gelernt und von meinen Kollegen immer die nötige Unterstützung erhalten. Durch das sehr gute Arbeitsklima und meinen interessanten Aufgabenbereich hatte ich wirklich großen Spaß an meinem Praktikum.

Auch wenn das Praktikum selbst einen Großteil meiner Auslandserfahrung ausmachte, war auch das Leben in einer fremden Kultur ein wichtiger Bestandteil meines USA-Erlebnisses.



Beach und Lake Michigan mit Chicago Skyline im Hintergrund

Chicago ist eine sehr facettenreiche Stadt und bietet eine Vielzahl an Kultur- und Freizeitangeboten. Die besondere Atmosphäre Chicagos entsteht durch den Mix aus mediterranem Flair des Lake Michigans, der zahlreichen sehr individuellen *Neighborhoods* und dem Großstadt-Feeling der Hochhäuser im Stadtkern (Loop und Downtown). Einen sonnigen Tag am Strand zu verbringen und dabei die beeindruckende Skyline Chicagos zu genießen - ein Erlebnis, das ich nie vergessen werde. Es hat großen Spaß gemacht, den *American way of life* jeden Tag aufs Neue zu entdecken und aktiv mitzerleben. Ich bin überzeugt, dass mir die beruflichen Erfahrungen, aber

auch die kulturellen Eindrücke, die ich während meines Praxissemesters in Chicago gewonnen habe, in der Zukunft von großem Nutzen sein werden.

Ich danke der Steuben-Schurz Gesellschaft für die großartige Unterstützung, ohne die mein USA-Erlebnis in dieser Form nicht möglich gewesen wäre. Ich weiß das Engagement von Frau Juliane Adameit stellvertretend für die gesamte Organisation sehr zu schätzen und hoffe sehr, dass sie auch in Zukunft noch vielen anderen Studierenden ein derart beeindruckendes Erlebnis in den USA ermöglichen können. (SSG-USA Interns JA/scha)

©Steuben-Schurz-Gesellschaft e. V., Frankfurt am Main 2012



Cooperation with Hessen-Wisconsin- Society, Milwaukee, USA
(Steuben-Schurz-Gesellschaft: Hypovereinsbank: BLZ 50320191, KtoNr. 322329903)
Tel: 069-1310822 - Fax: 069-1310873- E-mail: info@steuben-schurz.org